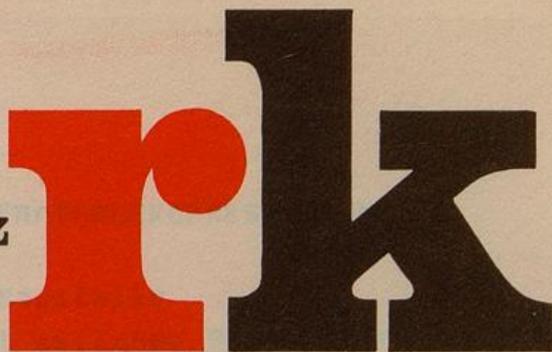


rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800/2971 (Durchwahl)
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



gegründet 1861

Montag, 18. Juni 1984

Blatt 1352

Heute in der "RATHAUSKORRESPONDENZ":

- Kommunal:** (rosa) Pionierbrücke über U-Bahn-Baustelle
Straßenbauten beim Gersthofer Platzl
"Befragungsaktion Gürtelverkehr" fand großes Echo
öVP: Ungerechtfertigte Verwendung von Erhaltungs-
beiträgen
- Lokal:** (orange) Guldenbrücke für eine Nacht gesperrt
Provisorische Verkehrsampel Mommsengasse -
Weyringergasse
2.000 Blutspender im Rathaus
- Kultur:** (gelb) Prämien für Kleingalerien
- Sport:** (grün) Horr-Stadion: zweites Semifinalspiel
im Schülerliga-Cup
- Nur
über FS: 15.6. Mordanschlag in Ottakring
17.6. Brand in Schuhmarkt
Plastikgefäß verursachte Zimmerbrand
Brennende Kleider
18.6. Festveranstaltung zehn Jahre Zentralwerkstätte
Simmering

Pionierbrücke über U-Bahn-Baustelle

Utl.: Wieder Zusammenarbeit zwischen Stadt Wien und Bundesheer

=++++

2 #Wien, 18.6. (RK-KOMMUNAL) Der Individualverkehr in Richtung Stadt über die U-Bahn-Baustelle in der Eichenstraße wird ab Ende Juni über eine Pionierbrücke geleitet. Diese Brücke ist Eigentum der Stadt Wien und wird derzeit in der Pioniertruppenschule Klosterneuburg gelagert.#

Die Brücke weist eine Spannweite von 24,4 Metern auf und verfügt über zwei Spuren. Sie soll am 25. Juni geliefert werden. Einen Tag später werden von Soldaten der Pionierkaserne Melk die Brücke errichten. Sowohl für den Antransport als auch für den Zusammenbau wird es notwendig sein, eine der beiden Fahrspuren in der Eichenstraße in Richtung Stadt vorübergehend zu sperren. Dabei wird darauf geachtet, daß während der Verkehrsspitzen keine Beeinträchtigungen des Verkehrs eintreten. Mit Anfang Juli wird der Verkehr bereits über das Brückenprovisorium geleitet werden.

Im Herbst dieses Jahres wird es notwendig sein, weitere Brücken für die Straßenbahn und den Verkehr Richtung stadtauswärts zu errichten. (Schluß) roh/gg

NNNN

Straßenbauten beim Gersthofer Platzl

-++++

3 #Wien, 18.6. (RK-KOMMUNAL) Im Zusammenhang mit der Neugestaltung der Verkehrsflächen des "Gersthofer Platzls" werden in diesem Bereich mehrere Straßen umgebaut. Es handelt sich dabei um Teile der Gersthofer Straße, Währinger Straße, Gentzgasse, Simonygasse, Herbeckstraße, Wallrißstraße, Salierigasse und Schöffelgasse. In der Währinger Straße wird außerdem die vorhandene Pflasterdecke zwischen der Simonygasse und der Lacknergasse zur Verringerung des Verkehrslärms mit einem Asphaltbelag überzogen. Für diese Straßenbauarbeiten genehmigte der Gemeinderatsausschuß für Bauten 30 Millionen Schilling, von denen 11 Millionen auf den Bund und 19 Millionen auf die Stadt Wien entfallen. # (Schluß) sc/gg

NNNN

"Befragungsaktion Gürtelverkehr" fand großes Echo

=++++

4 #Wien, 18.6. (RK-KOMMUNAL) Die Befragungsaktion, die vor zwei Wochen auf dem Westgürtel, dem Südgürtel und im Wiental, aber auch in den Quer- und Parallelstraßen des Gürtels durchgeführt wurde, hat bei den Kraftfahrern ein erfreulich starkes Interesse gefunden. Wie Bautenstadtrat Roman RAUTNER der "RATHAUSKORRESPONDENZ" mitteilte, sind bereits mehr als 10.000 Antwortkarten zurückgekommen. Die Auswertung der Antworten wird eine wesentliche Entscheidungshilfe für die Beratergruppe sein, die derzeit im Auftrag der Wiener Stadtplanung Lösungsmöglichkeiten für die Wiener West- und Südeinfahrt und für den Individualverkehr auf dem Gürtel untersucht. #

Stadtrat Rautner bittet jene Kraftfahrer, die die Fragekarten noch nicht beantwortet haben, ebenfalls an der Aktion teilzunehmen, das heißt, die Karten sorgfältig auszufüllen und zurückzusenden. Je mehr Antworten vorliegen, umso wertvoller wird die Verkehrserhebung für die Verkehrsplaner. Außerdem: Teilnehmer an der Befragungsaktion können Jahresnetzkarten für die Wiener Verkehrsbetriebe und Stadtradios gewinnen. (Schluß) .sc/gg

NNNN

Prämien für Kleingalerien

=++++

5 #Wien, 18.6. (RK-KULTUR) Im Rahmen der Prämienaktion für Wiener Kleingalerien hat das Kulturamt der Stadt Wien im ersten Vierteljahr 1984 vier Galerien mit insgesamt 60.000 Schilling unterstützt.#

Die Galerie Insam und die Galerie Winter erhielten je 18.215 Schilling, die Neue Galerie 12.860 Schilling und die Galerie Zentralbuchhandlung 10.710 Schilling. (Schluß) gab/gg

NNNN

Horr-Stadion: Zweites Semifinalspiel im Schülerliga-Cup
=++++

6 Wien, 18.6. (RK-SPORT) Durch ein 2 : 2-Remis (4 : 1 im Elfmeter-Schießen) gegen die SHS Wendstattgasse erreicht das BRG Bernoullistraße das Finale im Schülerliga-Cup um den "Pokal der Stadt Wien". Wer der Gegner sein wird, das entscheidet sich am Dienstag, dem 19. Juni im Horr-Stadion zwischen dem IGS Anton-Krieger-Gasse und dem BRG Pichelmayergasse. Das Spiel ist für 15.15 Uhr angesetzt, im Anschluß daran trifft der Bundesligaclub Wiener Sportclub auf das Nationalteam der DDR. (Schluß) hof/gg

NNNN

Guldenbrücke für eine Nacht gesperrt

=++++

7 Wien, 18.6. (RK-LOKAL) Wegen Instandsetzungsarbeiten muß die Guldenbrücke über den Wienfluß im Zuge Guldengasse - Mantlergasse im 13. beziehungsweise 14. Bezirk kurzfristig gesperrt werden. Die Sperre dauert allerdings nur von Dienstag 20 Uhr bis Mittwoch 5 Uhr früh. (Schluß) sc/gg

NNNN

Provisorische Verkehrsampel Mommsengasse - Weyringergasse

=++++

8 #Wien, 18.6. (RK-LOKAL) Eine provisorische Verkehrsampel ist seit Montag früh auf der Kreuzung Mommsengasse - Weyringergasse im 4. Bezirk in Betrieb. Hier kreuzen einander derzeit die stadtauswärts und die stadteinwärts führenden Umleitungen, die wegen der Straßenbauarbeiten in der Prinz-Eugen-Straße eingerichtet werden mußten. #

Die Umleitung stadtauswärts führt von der Prinz-Eugen-Straße über die Karolinengasse und Mommsengasse zum Wiedner Gürtel. Die Umleitung stadteinwärts verläuft von der Prinz-Eugen-Straße, durch die Weyringergasse zur Favoritenstraße und dann eventuell über die Belvederegasse zurück zur Prinz-Eugen-Straße. (Schluß) sc/ap

NNNN

2.000 Blutspender im Rathaus

=++++

9 #Wien, 18.6. (RK-LOKAL) Die im Rathaus tätigen Mitarbeiter der Wiener Stadtverwaltung werden alljährlich zum Blutspenden aufgerufen. Im Rahmen der heurigen Aktion konnte der Bundesrettungsrat des Roten Kreuzes, Max H. MITTERSTÖGER, den zweitausendsten Blutspender aus dem Wiener Rathaus ehren: Er überreichte Helmut GRATZL von der MA 20 eine Uhr und einen Geschenkkorb. Ebenfalls einen Geschenkkorb und ein kleines Ehrengeschenk des Bürgermeisters erhielten der 1999. Blutspender, Rudolf CSAR, Küchenchef der Wigast, und die 2001. Blutspenderin, Eva WOTAPEK, Bedienerin in der MA 26.#
(Schluß) red/gg

NNNN

öVP: Ungerechtfertigte Verwendung von Erhaltungsbeiträgen
=++++

11 #Wien, 18.6. (RK-KOMMUNAL) Im Pressegespräch der öVP Wien warfen Vizebürgermeister Dr. Erhard BUSEK und Gemeinderat Dr. Wolfgang PETRIK der Städtischen Wohnhausverwaltung vor, Erhaltungsbeiträge mißbräuchlich zu verwenden.#

Entgegen der geltenden Rechtsgrundlage würden Erhaltungsbeiträge zur Generalsanierung und Sonderausstattung von Wohnungen bei einem Mieterwechsel verwendet. So seien in der Wohnhausanlage Stromstraße 14-16A Sonderausstattungen wie Sicherungsautomaten, zusätzliche Steckdosen, neue Fußbodenbeläge, Kachelwände, Badewannen und Waschtische installiert sowie ein erst vier Jahre alter Durchlauferhitzer ersetzt worden. Durch solche Vorkommnisse werde die Glaubwürdigkeit der gesamten Gebarung in Frage gestellt. Ohnedies herrsche bei der Miet- und Betriebskostenabrechnung in Gemeindebauten ein Chaos, da Monsterbauten gemeinsam abgerechnet würden, keine Übersicht der Abrechnungen gegeben sei und auch der Leitfaden der Gemeinde Wien für die Mieter keine Verbesserung des Verständnisses bringen könne. Auf Vorschlag der öVP sollten Kopien aller Rechnungsbelege des jeweiligen Wohnhauses beim Hausbesorger aufliegen, um so den Mietern einen leichten Zugang zu den Unterlagen zu vermitteln. (Schluß)
gab/ap

NNNN